

Pressemitteilung

Deutscher Presserat missbilligt Öko-Test-Bericht über Vaterschaftstests: „Journalistische Sorgfaltspflicht verletzt“ / VALID begrüßt Entscheidung des Gremiums / Klagen gegen das Magazin noch anhängig

Der Deutsche Presserat hat gegen einen Öko-Test-Bericht über Vaterschaftstests seine Missbilligung ausgesprochen und kommt zu dem Schluss, dass das Magazin mit der Veröffentlichung des Beitrags Ende 2003 gegen den Pressekodex verstoßen hat. Bei der Mitgliederversammlung der „Kooperationsgemeinschaft der freien Sachverständigen für Abstammungsgutachten in Deutschland“ -kurz VALID- Mitte Oktober in Kassel ist die Entscheidung des Presserats einhellig begrüßt worden. Beim Landgericht Frankfurt sind zudem zwei Klagen von VALID-Mitgliedern gegen den Bericht anhängig.

Frankfurt/Kassel, November 2004. Als einen „Etappenerfolg“ hat die Sprecherin des VALID-Vorstands Henriette Tewes bei der Mitgliederversammlung der „Kooperationsgemeinschaft der freien Sachverständigen für Abstammungsgutachten in Deutschland“ die Entscheidung des Deutschen Presserats bezeichnet. Gegen den Ende 2003 erschienenen Öko-Test-Bericht hatte die Wiesbadener ID-Labor GmbH im Februar Beschwerde beim Deutschen Presserat eingelegt. Diese richtete sich vornehmlich gegen das „fragwürdige Test-Design und die unwissenschaftlichen Bewertungen, die das Magazin bei seinem Verfahren zu Grunde gelegt hatte“, erläutert Dr. Kirsten Thelen, eine der Geschäftsführerinnen des beschwerdeführenden Labors, das auch Vorstandsmitglied von VALID ist.

Nach Prüfung des Sachverhalts hat die Kammer 1 des zuständigen Beschwerdeausschusses des Deutschen Presserats die Beschwerde des Wiesbadener Labors als begründet bewertet und eine Missbilligung gegen Öko-Test ausgesprochen. Mit der Veröffentlichung des Beitrags hat das Magazin gegen Ziffer 2* des Pressekodex verstoßen, unterstreicht der Presserat. Für den strittigen Artikel hatte die Öko-Test-Redaktion Proben an gezielt ausgesuchte Labore geschickt, diese um Abstammungsgutachten gebeten und dabei wesentlich verkehrte Verwandtschaftsverhältnisse vorgegeben. Die von den Instituten erstellten Gutachten wurden anschließend von Dr. Jürgen Henke bewertet, Laborleiter und Gesellschafter des privaten Instituts für Blutgruppenforschung Köln sowie in persona auch Vorsitzender der Interessengemeinschaft der Sachverständigen für Abstammungsgutachten. Just dieses Vorgehen kritisiert die Beschwerdekammer. Nach Ansicht des Gremiums hat Öko-Test bei der „Berichterstattung die journalistische Sorgfaltspflicht verletzt, da aus ihr nicht hervorgeht, warum ausschließlich Labore getestet wurden, die nicht der Interessengemeinschaft angehören, der Herr Dr. Henke vorsteht.

Es wäre notwendig gewesen, den Leser darüber zu informieren, nach welchen Kriterien die getesteten Institute ausgewählt wurden“, erläutert der Presserat in seiner Stellungnahme, die er der Beschwerdeführerin zugeschickt hat.

Nach diesem ersten Erfolg richtet VALID sein Augenmerk jetzt auf die beim Landgericht Frankfurt anhängigen zwei Klagen, die Frank Pfannenschmid, Geschäftsführer der Regensburger DelphiTest GmbH, und die ID-Labor GmbH angestrengt haben. „VALID befürwortet die Bemühungen unserer Mitglieder, weiter juristisch gegen diesen Bericht von Öko-Test vorzugehen“, betont Vorsitzende Tewes. Die Klage des Regensburger Labors richtet sich vor allem gegen die „mangelnde Objektivität und Sorgfaltspflicht“, die das Magazin bei seiner Arbeit an den Tag gelegt habe, sagt Geschäftsführer Pfannenschmid. Im Fall des ID-Labors gehen die Geschäftsführerinnen gegen die Verbreitung einer Reihe rufschädigender Falschbehauptungen vor und klagen auf Widerruf und Schadenersatz. „Hier wurde versucht, mit fragwürdigen Mitteln eine ganze Branche zu diskreditieren. Wir sind es nicht zuletzt unseren Kunden schuldig, dies nicht ohne rechtliche Klärung auf sich beruhen zu lassen“, betont Dr. Thelen.

Ansprechpartner für die Mitgliedsgesellschaften im Vorstand:

- 1. Vorsitzende:** Dipl.-Ing. Henriette Tewes (Papacheck GmbH)
Telefon: 04152 - 835090
- Stellv. Vorsitzende:** Dipl.-Ing. Thomas Krahn (biotix GmbH)
Telefon: 0331 - 2300451
- Finanzen:** Dr. Kirsten Thelen (ID-Labor GmbH)
Telefon: 0611 – 6098335

Informationen über die Anfang 2004 gegründete Kooperationsgemeinschaft finden sich unter www.valid-ev.de. Dort wird detailliert auf das VALID-Gütesiegel und die damit verbundenen hohen Qualitätsstandards eingegangen, nach denen die in VALID zusammengeschlossenen freien Sachverständigen für Abstammungsgutachten arbeiten.

*Ziffer 2 des Pressekodex lautet wie folgt: Zur Veröffentlichung bestimmte Nachrichten und Informationen in Wort und Bild sind mit der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt auf ihren Wahrheitsgehalt zu prüfen. Ihr Sinn darf durch Bearbeitung, Überschrift oder Bildbeschriftung weder entstellt noch verfälscht werden. Dokumente müssen sinngetreu wiedergegeben werden. Unbestätigte Meldungen, Gerüchte und Vermutungen sind als solche erkennbar zu machen.

Weitere Informationen erteilt gerne:

Sonja Thelen, M.A., - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit -,
Wiesenu 39, 60323 Frankfurt am Main, Telefon + Fax: 069 - 97206587,
Email: post@Sonja-Thelen.de